

Stadt Oberhausen	15.09.2021 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
5. Sitzung des Kulturausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Anwesende

Frau Sandra Gödderz
 Frau Karin Dubbert
 Herr Chris Höppner
 Frau Georgis Schmidt
 Herr Andreas Völker
 Frau Marita Wolter
 Frau Bärbel Bandel
 Herr Thomas Barwanietz
 Frau Dagmar Heitmann
 Herr Maximilian Janetzki
 Herr Manuel Otto Prohl
 Herr Bülent Sahin
 Herr Dr. Jörg Schröer-Tebbe
 Herr René Jankowski
 Herr Hartwig Kompa
 Herr Andreas Gadde
 Herr Tim Heinzen
 Herr Erich Friedrich Noldus
 Herr Volker Köster
 Frau Amelie Hoff
 Frau Claudia Laß

Abwesende

Herr Manfred Flore
 Herr Klaus-Dieter Broß
 Herr Axel Scherer
 Frau Silke Wilts

Stadt Oberhausen	15.09.2021 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
5. Sitzung des Kulturausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Verwaltung

Herr Apostolos Tsalastras	Stadtkämmerer und Kulturdezernent
Frau Diana Bengel	Bereich 0-3/Bert Brecht-Bildungszentrum
Frau Dr. Gesa Reisz	Bereich 0-3/Bert-Brecht-Bildungszentrum
Herr Volker Buchloh	Bereich 0-6/Musische Bildung und Kulturbüro
Frau Christine Vogt	Bereich 0-8/Kunst
Frau Claudia Hüttemann	Bereich 0-8/Kunst
Herr Dr. Magnus Dellwig	Fachbereich 0-8-40/Stadtarchiv
Frau Doris Beckmann	Theater Oberhausen
Herr Florian Fiedler	Theater Oberhausen
Herr Jörn Goyer	Bildungsbüro

Gäste

Herr Joachim Bäumer	SPD-Fraktion
Herr Florian Sauer	DIE GRÜNEN
Herr René Bargatzky	FDP im Rat
Frau Meike Janßen	CDU-Fraktion
Ralph Wilms	WAZ

Stadt Oberhausen	15.09.2021 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
5. Sitzung des Kulturausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Kurzreport Non-formale und informelle Bildung im Jugendalter: Ausgewählte Ergebnisse der Jugendbefragung 2019 und Nachweise zum non-formalen Kompetenzerwerb im Kulturbereich
Vorlage: M/17/0705-01

- 2 Antrag der CDU-Fraktion gemäß §2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Gestaltung des Kunstwerks „Der Absperrschieber“ im Gymnasialpark
Vorlage: A/17/0762-01

- 3 Antrag der AfD-Ratsfraktion Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen:
Aufstellung einer Informationstafel beim Denkmal "Berliner Bär" im Berliner Park.
Vorlage: A/17/1052-01

- 4 Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Sachstandsbericht „Ökumenisches Kirchenzentrum am Centro“
Vorlage: A/17/1089-01

- 5 Sachstandsbericht und Beschluss über die Verwendung der Restmittel des Sofortprogramms Sonderförderung „Corona“ der Stadt Oberhausen“
Vorlage: B/17/0814-01

- 6 Bericht zum Corona-Wirtschaftsaufbauprogramm
Vorlage: M/17/0988-01

- 7 Mündlicher Bericht des Beigeordneten: Coronabedingte Entwicklungen im Kulturbereich

- 8 Zuschussantrag: Gitarrissimo e.V.zum Internationalen Gitarrenfestival Oberhausen vom 01. bis 29.10.2021
Vorlage: B/17/1028-01

- 9 Bericht über verausgabte Mittel der Finanzposition 531823, Kostenstelle 860004070300
Zuschüsse für freie kulturelle Aktivitäten
Vorlage: M/17/1029-01

Stadt Oberhausen	15.09.2021 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
5. Sitzung des Kulturausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

- 10 Einrichtung von 3 Teilzeitstellen für studentische Hilfskräfte im Fachbereich 0-8-40/Stadtarchiv
Vorlage: B/17/0942-01
- 11 Einrichtung einer 0,5 Stelle Verwaltung im Bereich 0-8/Kunst
Vorlage: B/17/1002-01
- 12 Bereich 0-8/Kunst: mündlicher Bericht - Vorstellung Verwaltungsleitung und Sachstand Umbauprojekt "Ertüchtigung Schloss Oberhausen"
- 13 Bereich 0-8/Kunst: mündlicher Bericht - Vorstellung des Jahresprogramms 2022 der LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen
- 14 Theater Oberhausen: mündlicher Bericht der Verwaltungsdirektorin zur Situation Theater Oberhausen
- 15 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln im Produktbereich 15 „Wirtschaft und Tourismus“
Vorlage: B/17/1084-01
- 16 Bundesantrag SJK – Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend, Kultur -Sanierung Theater „Theater ohne Grenzen“
Vorlage: M/17/1093-01

Stadt Oberhausen	15.09.2021 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
5. Sitzung des Kulturausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

Die stellvertretende Vorsitzende Frau Sandra Gödderz (DIE GRÜNEN) eröffnet die 5. Sitzung des Kulturausschusses in der Wahlperiode 2020/2025. Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder, Vertreter/innen der Verwaltung, Medienvertreter/innen und Gäste.

Frau Gödderz hält fest, dass die Einladungen zur Sitzung ebenso wie die Beratungunterlagen form- und fristgerecht zugeleitet worden sind.

Ihre Nachfrage ergibt, dass die Anzahl der Ratsmitglieder diejenige der sachkundigen Bürger/innen übersteigt. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses liegt somit vor.

Die Niederschrift der letzten Ausschusssitzung am 08.06.2021 ist gefertigt und zugeleitet worden. Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

Stadt Oberhausen	15.09.2021 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
5. Sitzung des Kulturausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

1. **Kurzreport Non-formale und informelle Bildung im Jugendalter: Ausgewählte Ergebnisse der Jugendbefragung 2019 und Nachweise zum non-formalen Kompetenzerwerb im Kulturbereich**
Vorlage: M/17/0705-01

Herr Gadde, Sprecher DIE GRÜNEN, wünscht sich, dass der Bericht weiter gefasst wird und auch andere Altersgruppen mitberücksichtigt werden. Herr Sahin, SPD, wundert sich, dass die Kulturscouts in dem Kurzreport nicht erwähnt werden. Der Beigeordnete Herr Tsalastras sagt, dass die Anregungen zur Altersstruktur aufgenommen werden. Zudem weist er darauf hin, dass die Befragung aus dem Jahr 2019 ist. In dem Jahr ist das Projekt der Kulturscouts erst gestartet.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

2. **Antrag der CDU-Fraktion gemäß §2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen: Gestaltung des Kunstwerks „Der Absperrschieber“ im Gymnasialpark**
Vorlage: A/17/0762-01

Herr Kompa, SPD, weist darauf hin, dass „Der Absperrschieber“ kein Kunstwerk ist, sondern eher ein technisches Denkmal. Herr Tsalastras macht darauf aufmerksam, dass der Antrag bereits umgesetzt worden ist. Die Frage, was ein Kunstwerk im öffentlichen Raum ist, wäre allerdings nicht ganz unwichtig. Herr Sahin hebt hervor, dass, unabhängig von dem zu säubernden Gegenstand, ein sauberes Stadtbild wichtig ist.

Der Antrag wird zur Kenntnis genommen.

3. **Antrag der AfD-Ratsfraktion Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen:**
Aufstellung einer Informationstafel beim Denkmal "Berliner Bär" im Berliner Park.
Vorlage: A/17/1052-01

Herr Noldus, AfD, erläutert den Antrag. Herr Tsalastras weist darauf hin, dass das Anliegen bereits vor einiger Zeit an die Stadtverwaltung herangetragen worden ist. Es gab bereits Kontakt mit der unteren Denkmalbehörde. Aktuell ist vorgesehen, dass der Berliner Bär umgesetzt wird. Sobald dies passiert ist, wird auch eine Informationstafel angebracht. Herr Tsalastras wird im nächsten Kulturausschuss berichten wie der Sachstand ist.

Stadt Oberhausen	15.09.2021 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
5. Sitzung des Kulturausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Der Antrag wird vorberaten. Alle Fraktionen, mit Ausnahme der AfD, sprechen sich gegen den Antrag aus.

- 4. Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Sachstandsbericht „Ökumenisches Kirchenzentrum am Centro“
Vorlage: A/17/1089-01**

Herr Sahin bedauert, dass das ökumenische Kirchenzentrum schon länger geschlossen ist. Er erkundigt sich, was dort zukünftig geplant wird. Herr Tsalastras berichtet, dass konkrete Gespräche zwischen den zwei Kirchen stattfinden, in denen thematisiert wird, wie der Weiterbetrieb gesichert und umgesetzt werden kann. Geplant wird eine Wiedereröffnung von beiden Kirchen mit entsprechenden Angeboten. Der Kulturausschuss wird informiert, sobald die Gespräche abgeschlossen sind und eine Vereinbarung unterzeichnet wurde.

Der Antrag wird zur Kenntnis genommen.

- 5. Sachstandsbericht und Beschluss über die Verwendung der Restmittel des Sofortprogramms Sonderförderung „Corona“ der Stadt Oberhausen“
Vorlage: B/17/0814-01**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

- 6. Bericht zum Corona-Wirtschaftsaufbauprogramm
Vorlage: M/17/0988-01**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

- 7. Mündlicher Bericht des Beigeordneten: Coronabedingte Entwicklungen im Kulturbereich**

Herr Tsalastras weist darauf hin, dass das Kultursommerprogramm noch bis Sonntag läuft. Die Auswertung des Programms wird im Kulturausschuss vorgestellt. Herr Tsalastras dankt dem Kulturbüro sowie Uwe Muth von Sensitive Colours für die gute Umsetzung des Programms. Er erläutert darüber hinaus die Problematik der Wirtschaftlichkeitshilfe des Sonderfonds des Bundes. Die aktuelle Corona-Schutzverordnung hat die bisher geltenden Zugangsbeschränkungen weitestgehend aufgehoben. Es gilt lediglich die 3G-Regel, die Platzzahl ist nicht reduziert. Das be-

Stadt Oberhausen	15.09.2021 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
5. Sitzung des Kulturausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

deutet für die Veranstalter, dass sie die Wirtschaftlichkeitshilfe nicht mehr nutzen können, obwohl die Veranstaltungen auch weiterhin nicht gut besucht sind, da das Besucher*innenverhalten aufgrund von Corona noch sehr zurückhaltend ist. Auch große Konzertveranstalter sind betroffen, da in den Bundesländern unterschiedliche Coronaregeln gelten. Dies hat Einfluss auf die Tourneen der Künstler*innen. Der Bund arbeitet an einer Problemlösung. Hierbei muss ein Weg gefunden werden, der juristisch umgesetzt werden kann. Unabhängig davon, erläutert Herr Tsalastras, dass eine Beschlussvorlage erstellt werden soll, die es den soziokulturellen Zentren ermöglicht über einen längeren Zeitraum ihre Zuschussmittel zu verausgaben. Der Abrechnungszeitraum soll somit bis zum Ende des Jahres 2022 verlängert werden. Er begründet dies damit, dass während der Corona-Zeit nur wenige Veranstaltungen stattfinden und die Mittel nicht in dem vorgegebenen Zeitraum verausgabt werden konnten.

- 8. Zuschussantrag: Gitarraissimo e.V. zum Internationalen Gitarrenfestival Oberhausen vom 01. bis 29.10.2021**
Vorlage: B/17/1028-01

Der Kulturausschuss beschließt, das Internationale Gitarrenfestival Oberhausen 2021 mit 2.500,-- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 -Musische Bildung und Kulturarbeit- Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.

- 9. Bericht über verausgabte Mittel der Finanzposition 531823, Kostenstelle 860004070300**
Zuschüsse für freie kulturelle Aktivitäten
Vorlage: M/17/1029-01

Frau Wolter, Sprecherin der CDU-Fraktion erkundigt sich, ob eventuelle Restmittel, die in diesem Jahr nicht verausgabt werden, in das nächste Haushaltsjahr übertragen werden können. Herr Tsalastras erläutert, dass dies nur möglich ist, wenn es sich um zweckgebundene Mittel von Dritten handelt. Das ist vorliegend nicht der Fall, daher müssen die Mittel neu veranschlagt werden. Herr Gadde fragt nach, ob

Stadt Oberhausen	15.09.2021 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
5. Sitzung des Kulturausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

es realistisch ist, dass die restlichen 21.000 EUR noch verausgabt werden. Herr Buchloh, Leiter des Kulturbüros und der Musikschule, weist darauf hin, dass durch- aus noch Anträge eingereicht werden können. Eine Prognose ist an dieser Stelle je- doch nicht möglich.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

- 10. Einrichtung von 3 Teilzeitstellen für studentische Hilfskräfte im Fachbereich 0-8-40/Stadtarchiv**
Vorlage: B/17/0942-01

DIE GRÜNEN melden Beratungsbedarf an, da die Verwaltung noch eine Gesamt- übersicht aller möglichen Stellen vorlegen möchte.

Die Vorlage wird ohne Votum vorberaten.

- 11. Einrichtung einer 0,5 Stelle Verwaltung im Bereich 0-8/Kunst**
Vorlage: B/17/1002-01

DIE GRÜNEN melden Beratungsbedarf an. Herr Köster, Linke.Liste, erkundigt sich, ob 30 Stunden für den Arbeitsumfang der Stelle ausreichend sind. Frau Dr. Vogt, Leiterin der LUDWIGGALERIE, erläutert, dass die Kollegin bisher Teilzeit gearbeitet hat und die Stelle nun auf eine Vollzeitstelle aufgestockt wird. Herr Noldus gibt zu bedenken, dass es sich bei den zusätzlichen Personalkosten um einen nicht uner- heblichen Mehraufwand handelt, der angesichts der finanziellen Lage der Stadt Oberhausen überdacht werden sollte. Herr Tsalastras erläutert, dass die Aufsto- ckung der halben Stelle kostenneutral ist, da sie aus dem Etat der LUDWIGGALE- RIE finanziert wird.

Die Vorlage wird ohne Votum vorberaten.

- 12. Bereich 0-8/Kunst: mündlicher Bericht - Vorstellung Verwaltungsleitung und Sachstand Umbauprojekt "Ertüchtigung Schloss Oberhausen"**

Frau Hüttemann, die neue Verwaltungsleiterin der LUDWIGGALERIE, stellt sich vor. Frau Dr. Vogt hebt hervor, dass sie sich sehr auf die zukünftige Zusammenarbeit mit Frau Hüttemann freut. Frau Dr. Vogt weist darauf hin, dass am 26.09. die nächste Ausstellung eröffnet wird. Die Bauarbeiten sind soweit abgeschlossen. Problema- tisch sind die knappen Raumkapazitäten. Einige Arbeiten werden noch ausgeführt, hier sind allerdings keine Einschränkungen auf den Betrieb zu erwarten. Frau Dr. Vogt dankt den Handwerkern für ihre gute Arbeit.

Stadt Oberhausen	15.09.2021 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
5. Sitzung des Kulturausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

13. Bereich 0-8/Kunst: mündlicher Bericht - Vorstellung des Jahresprogramms 2022 der LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen

Frau Dr. Vogt stellt das Jahresprogramm 2022 der LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen vor (s. Anlage). Den Anfang macht die Ausstellung „Art Sound Vinyl“. Diese beleuchtet die Geschichte der Covergestaltung. Ein gesonderter Bereich widmet sich dem Thema Plattencover und Comic. Frau Dr. Vogt berichtet, dass drei Ausstellungen, die aufgrund von Corona nicht entsprechend gezeigt werden konnten, im Jahr 2022 eine zweite Chance bekommen. Dazu gehören die Ausstellungen „LINDA McCARTNEY - The Sixties and more“, „Räuber Hotzenplotz, Krabat und Die kleine Hexe“ von Otfried Preußler und „Oberhausen - Aufbruch macht Geschichte“. Darüber hinaus werden im kleinen Schloss Werke des Fotografen Manfred Vollmer gezeigt. Auch das Jubiläum „55 Jahre städtische Musikschule“ wird nächstes Jahr gefeiert. Herr Dr. Dellwig, Leiter des Stadtarchivs, weist zudem darauf hin, dass er beauftragt worden ist, zu prüfen, ob die Ausstellung „Oberhausen- Aufbruch macht Geschichte“ im technischen Rathaus gezeigt werden kann. Er erläutert, dass das Sicherheits- und Hygienekonzept im Rahmen der Corona-Maßnahmen keine Möglichkeit dazu gibt.

14. Theater Oberhausen: mündlicher Bericht der Verwaltungsdirektorin zur Situation Theater Oberhausen

Frau Beckmann, Verwaltungsdirektorin des Theater Oberhausen, bedankt sich zunächst beim Kulturausschuss für die Entscheidung Finanzmittel für die Instandsetzungsmaßnahmen im Theater zur Verfügung zu stellen. Sie erläutert, dass zurzeit Modernisierungsmaßnahmen sowohl im Bereich des Brandschutzes als auch der Bühnentechnik umgesetzt werden. Der Zeitplan ermöglicht den Wechsel von Theatervorstellungen und Bauabschnitten. Es sind drei Bauabschnitte geplant. Frau Beckmann erläutert die Maßnahmen die aktuell durchgeführt werden. Dazu zählen u.a. Demontagen, Durchbrüche, Stahlarbeiten, Elektrotechnische Arbeiten, Aufbau von Lüftungsanlagen auf dem Dach. Bezüglich des Brandschutzes erläutert Frau Beckmann, dass im Bestandsgebäude eine komplett neue Brandschutzanlagen-technologie eingeführt werden muss. Sie weist darauf hin, dass sich der Bauabschnitt verlängert, da das Theater mittelbar von der Flut betroffen war (Kabel konnten nicht geliefert werden). Ende November/ Anfang Dezember beginnt für die Mitarbeiter*innen des Theaters die Wiedereinrichtung des Theaters (z.B. Platzierung der Scheinwerfer, Programmierung der Zuleitungen etc.). Der Zeitplan sieht vor, dass der Spielbetrieb Mitte Januar wiederaufgenommen wird. Frau Beckmann weist darauf hin, dass auf der Homepage eine Informationsrubrik eingefügt werden soll. Zudem lädt sie den Kulturausschuss zu einer Sanierungsführung ein. Darüber hinaus berichtet sie, dass ein Förderantrag für das Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ gestellt worden ist und der Zuwendungsbescheid noch in diesem Jahr erwartet wird. Sobald der Zuwendungsbescheid vorliegt, werden die nächsten Modernisierungsmaßnahmen geplant.

Stadt Oberhausen	15.09.2021 15:00 Uhr	Kulturausschuss
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
5. Sitzung des Kulturausschusses Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal Berlin		

Herr Fiedler, Intendant des Theater Oberhausen, gibt einen kurzen Rückblick zur letzten Spielzeit. Die Stücke „Herkunft“ und „Kleiner Mann, was nun?“ wurden sehr gut vom Publikum aufgenommen. Er berichtet von den digitalen Angeboten, die während des Corona-Lockdowns zur Verfügung gestellt wurden (Livestream, StadtspieltSpiel). Herr Fiedler macht auf das Stück „Kohlenstaub und Bühnennebel“ aufmerksam, welches in der Berta von Suttner-Aula gezeigt wird. „Peter Pan“ wird Ende Januar gezeigt Im November wird auch das Programm für Kinder und Erwachsene im Saal 2 starten. Herr Gadde erkundigt sich, warum das Haus erst Mitte Januar wieder öffnet, wenn die Übergabe der von SBO bereits Anfang Dezember stattfindet. Herr Gadde bittet zudem darum, die Daten auf der Website zu aktualisieren und Informationen über das aktuelle Geschehen am Theater an Abonnenten weiterzugeben. Herr Fiedler antwortet, dass ein Schreiben an die Abonnenten unterwegs ist. Zudem sagt er, dass falls die Möglichkeit bestehen sollte, das Große Haus schon vor Mitte Januar zu nutzen, diese Chance auch ergriffen wird.

- 15. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln im Produktbereich 15 „Wirtschaft und Tourismus**
Vorlage: B/17/1084-01

Die Vorlage wird (durch den Kulturausschuss als Betriebsausschuss des Theaters Oberhausen) positiv vorberaten. Die AfD enthält sich.

- 16. Bundesantrag SJK – Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend, Kultur -Sanierung Theater „Theater ohne Grenzen“**
Vorlage: M/17/1093-01

Der Bericht wird (durch den Kulturausschuss als Betriebsausschuss des Theaters Oberhausen) zur Kenntnis genommen.

Ende des öffentlichen Teils: 16:21 Uhr

 Stellvertretende Vorsitzende
 Sandra Gödderz

 Schriftführerin
 Sandra Hallen

 Gesehen: Apostolos Tsalastras
 SI/17/0140

Ausdruck vom: 11.10.2021
 Seite: 11/11